

18.10.2011 - 16:53 Uhr

Huntsman Advanced Materials: Arbeitnehmerorganisationen fordern deutliche Verbesserungen beim Sozialplan

Zürich (ots) -

Huntsman hat am 13. Oktober bekannt gegeben, dass in der Division Advanced Materials nur mehr 80 Stellen vom Abbau bedroht sind - für 30 wurde bereits eine Lösung ohne Kündigung gefunden. Die Arbeitnehmerorganisationen werten dies als Schritt in die richtige Richtung. Sie werden aber darauf beharren und darauf hinarbeiten, dass die Zahl der möglichen Kündigungen noch weiter gesenkt werden kann. Die Personalvertretung sowie einzelne Angestellte haben der Geschäftsleitung von Advanced Materials gute Vorschläge eingereicht, wie weitere Stellen erhalten und die Folgen des Stellenabbaus gemildert werden können. Diese Vorschläge sind nun vom Management von Advanced Materials umzusetzen.

Der bestehende Sozialplan gilt noch bis Ende dieses Jahres. Laut Huntsman wird er im Zusammenhang mit der aktuellen Restrukturierung angewendet. Die Arbeitnehmerorganisationen sehen bezüglich des Sozialplans noch deutliches Optimierungspotenzial. Der bestehende Sozialplan entspricht nicht dem branchenüblichen Standard. Er wurde zu einer Zeit ausgehandelt, als die Situation auf dem Arbeitsmarkt noch anders war. Heute ist es für Betroffene wesentlich schwieriger geworden, eine neue Stelle zu finden. Dies vor allem vor dem Hintergrund anderer aktuellen Entlassungswellen. Es ist darum unabdingbar, dass der Sozialplan verbessert wird. Die Arbeitnehmerorganisationen werden mit der Forderung, Verhandlungen über den Sozialplan aufzunehmen, an Huntsman Advanced Materials gelangen.

Die Arbeitnehmerorganisationen fordern bezüglich des Sozialplans: **Sozialverträgliche Frühpensionierungen**; **Ausgleich allfälliger Rentenverluste**, die durch die Unterdeckung der Pensionskasse entstehen **Neuverhandlungen der Abgangsentschädigungen**

Eine Reduktion des Stellenabbaus und ein verbesserter Sozialplan sind auch für die Division Textile Effects nötig. Dort drohen weiterhin nicht weniger als 600 Angestellten die Kündigungen. Diese Zahl muss reduziert werden.

Kontakt:

Hansjörg Schmid, Kommunikation Angestellte Schweiz, Mobile 076 443 40 40

Toya Krummenacher, Gewerkschaft Unia, Mobile 079 635 17 32

Franco Basciani, Regionalsekretär Syna, Mobile 079 379 80 20

Karin Eisenblätter, Kommunikation Angestellte Huntsman, Tel. +49 160 805 96 15

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100706053> abgerufen werden.